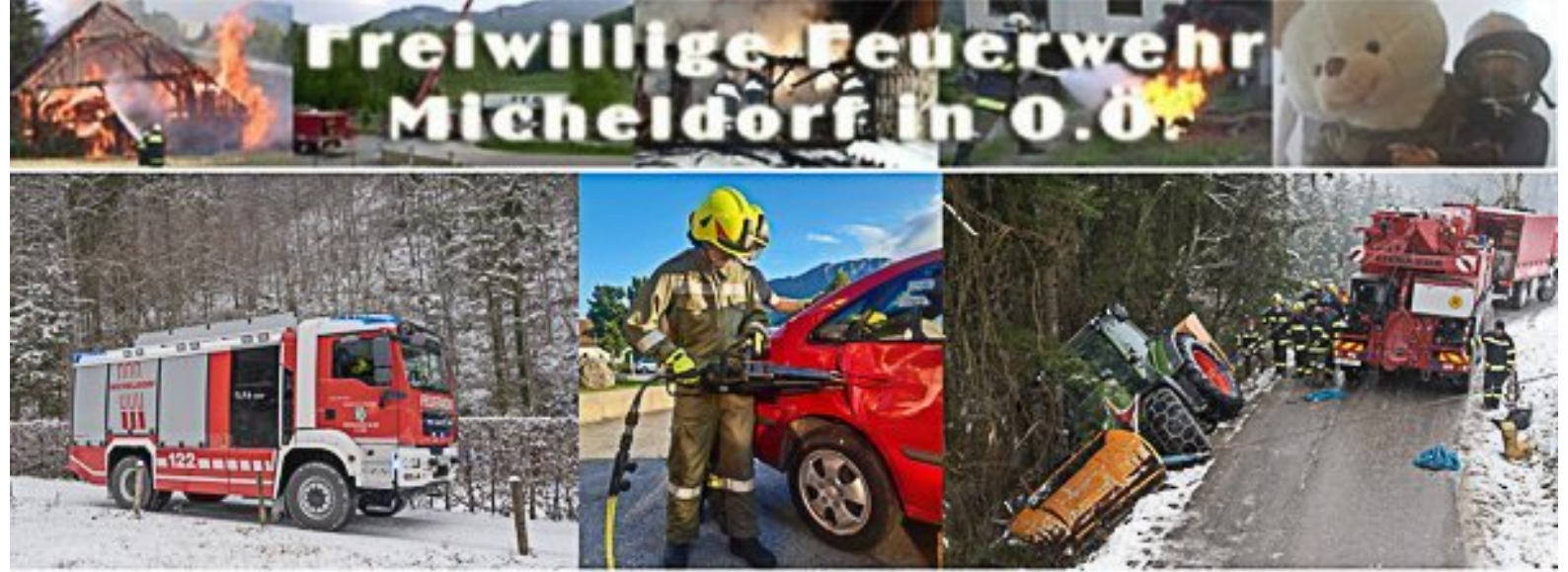


Freiwillige Feuerwehr Miecheldorf in O.Ö.



Jahresbericht 2020



1 Vorwort des Kommandanten

Liebe KameradInnen, geschätzte Micheldorfer Bevölkerung,

heuer können wir euch unseren Jahresbericht leider nicht persönlich präsentieren, weil Jahresvollversammlungen wegen Corona noch immer nicht erlaubt sind. Trotzdem haben wir auf den folgenden Seiten die wichtigsten Ereignisse aus dem Jahr 2020 zusammengefasst und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Die Einsatzstatistik zeigt, dass das vergangene Jahr eigentlich eher ruhig war. Corona hat uns aber im April und Dezember mit mehreren Einsätzen pro Woche gefordert. Wir haben zum Beispiel beim Krankenhaus Kirchdorf bei der Triage geholfen und mit unseren LKWs die Logistik unterstützt. Die erforderliche Schutzausrüstung wurde durch uns im Bezirk an die unterschiedlichen Stellen ausgeliefert.



Viel schlimmer hat uns Corona aber beim Feuerwehrdienst abseits der Einsätze getroffen: Die Mannschaft wurde in Gruppen aufgeteilt, damit möglichst wenig Gefahr durch gegenseitige Ansteckung besteht. Übungen und Schulungen sind ausgefallen oder wurden online durchgeführt. Für eine kurze Zeit sind diese Maßnahmen noch in Ordnung, aber je länger es dauert umso mehr fehlt die Routine beim Umgang mit den Geräten und auch die Kameradschaft leidet stark darunter.

Wir haben das vergangene Jahr für einige Erneuerungen genutzt:

Seit dem Unfall mit dem Tankwagen im Jahr 2017 hatten wir kein TLF mit 4000 Liter Wasser mehr zur Verfügung. Nach vielen Planungssitzungen innerhalb der Feuerwehr, mit der Gemeinde und der Firma Rosenbauer war es im August endlich so weit und wir konnten das neue Fahrzeug übernehmen. Vielen Dank an alle Mitglieder der Arbeitsgruppe für die lange und gründliche Vorbereitungsarbeit.

Ebenfalls viele Jahre hat die Umstellung auf den Digitalfunk gedauert. Seit Juni funken wir jetzt aber endgültig mit dem neuen System und hoffen, dass es lange zuverlässig funktioniert. Vielen Dank an Helfred Holzinger und Florian Woisetschläger für die viele Arbeit bei der Umstellung und der Einschulung der Mannschaft.

Eigentlich wollten wir 2021 unser 150-jähriges Gründungsjubiläum groß feiern. Aus diesem Grund haben wir auch das Feuerwehrhaus saniert und nötige Reparaturen durchgeführt. Neben der Fassade waren vor allem am Dachboden und bei den Fenstern schon dringende Arbeiten erforderlich. Die Feierlichkeit wurde, wie so vieles, verschoben, aber unser Feuerwehrhaus erstrahlt trotzdem schon jetzt im neuen Glanz.

Ich freue mich bereits, wenn wir uns wieder in gewohnter Form zu Übungen und kameradschaftlichen Terminen treffen können. Brände, Unfälle und Unwetter halten sich aber leider nicht an die verordneten Beschränkungen. Wir werden daher weiter improvisieren und bleiben, wie gewohnt, einsatzbereit für die Micheldorfer Bevölkerung.

ABI Gerald Kaltenböck

2 Organisation

In der FF Micheldorf gibt es viele Aufgaben, und zum Glück auch viele Personen, die diese im Rahmen einer der angeführten Funktionen oder auch unbemerkt im Hintergrund erledigen. Vielen Dank an alle Mitglieder die sich engagieren!

2.1 Neue Mitglieder

Herold Flath von der FF Pichlern (Gemeinde Siering) unterstützt uns als Leasingfeuerwehrmann seit September.

Michael Kerbl wurde im September 16 Jahre alt und ist im Anschluss an die Jugend in den Aktivstand übergetreten.

Mario Wildauer ist nach Micheldorf gezogen und im Dezember von der FF Molln zu uns gewechselt.

Der Start war für alle drei leider durch Corona sehr gebremst, aber wir freuen uns, dass wir in Zukunft tatkräftige Unterstützung bei den Einsätzen haben!

2.2 Datenpflege und Karteileichen

Auch im Jahr 2020 haben ein paar Kameraden festgestellt, dass sie nicht mehr ausreichend Zeit für die Feuerwehr Micheldorf aufbringen können oder möchten und sind ausgetreten, z.B. weil sie von Micheldorf weggezogen sind. Bei einem Kameraden blieben jedoch alle unsere Kontaktversuche erfolglos und so war ein Ausschluss die einzige verbliebene Möglichkeit.

2.3 Corona

Aufgrund der Corona-Pandemie erließen die Bundesregierung bzw. der OÖ Landesfeuerwehrverband im vergangenen Jahr zahlreiche Vorschriften und Dienstanweisungen wie der Feuerwehrdienst zu erfolgen hat. Ausgedruckt füllen diese Vorgaben für die FF Micheldorf mittlerweile mehr als einen Ringordner bzw. verzichten wir aus Umwelt- und Kostengründen bereits seit einiger Zeit auf das Ausdrucken.

Die Auswirkungen für die FF Micheldorf waren zeitweise ein komplettes Niederfahren des Feuerwehrdienstes, mit Ausnahme von Einsätzen und absolut notwendigen Instandhaltungsarbeiten, und die Streichung von sämtlichen kameradschaftlichen Tätigkeiten.

Konkret im Jahr 2020:

- Absage zahlreicher Übungen und Schulungen
- Absage sämtlicher Bewerbe und Trainings dafür

- Versuche die Ausbildung online/digital durchzuführen
- Absage sämtlicher Jugendstunden, des Bezirks-Jugendlagers, etc. und große Kreativität trotzdem irgendwie die Jugendliche bei der Stange zu halten.
- Kein Feuerwehrausflug, Florianimesse, Weihnachtsfeier, etc.
- Absage von 5 Monatsversammlungen und als 'Ersatz' Versendung eines Informationsmails (BrandAktuell) an alle Mitglieder
- Ausgabe von unterschiedlichen Masken an die Mannschaft
- Breiter Einsatz von Desinfektionsmittel im Feuerwehrhaus und den Fahrzeugen
- Durchführung mehrerer KDO-Sitzungen online als Video-Konferenzen über Jitsi Meet
- Absage der Jahresvollversammlung im Frühjahr 2020
- Mehrere Einsätze um die Massentests der Bevölkerung sowie die Vor-Triage beim Krankenhaus Kirchdorf zu unterstützen

2.4 Auszeichnungen, Beförderungen, Angelobungen

Da die Jahresvollversammlung 2020 nicht durchgeführt werden konnte, werden sämtliche Auszeichnungen, Beförderungen und Angelobungen bei der nächsten Vollversammlung nachgeholt. Die KameradInnen haben sich als Wertschätzung einen würdigen Rahmen verdient und dieser war 2020 leider nicht möglich.

2.5 (Stunden-) Statistiken

Verlässlich sind die Zahlen nur dort, wo Anwesenheitslisten geführt werden, dies sind: Einsätze, Übungen, Stunden der Bewerbs- und Jugendgruppe. Die angeführten Stunden für Organisation, Wartung oder Kameradschaft sind ganz grobe Schätzungen und sicher zu niedrig.

Am 31.12.2020 in der FF Micheldorf aktiv:			
	männlich	weiblich	Gesamt
Jugend	16	4	20
Aktiv	65	11	76
Reserve	14	0	14
Beurlaubt	4	1	5
Einsatzberechtigt	3	0	3
Gesamt	102	16	118

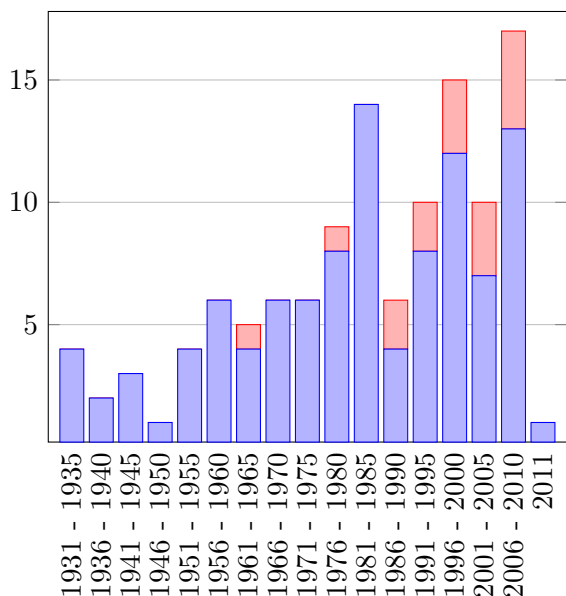
Stundenaufwand im Jahr 2020.		
Jahr	2020	2019
Feuerwehrausbildung Aktive	1.352	1.838
Bewerbe + Training	131	812
Organisation + Wartung allg.	4.159	5.059
Jugendarbeit	1.451	4.613
Einsätze	1.458	1.808
Gesamt	8.550	14.130

Neue Mitglieder im Jahr 2020:

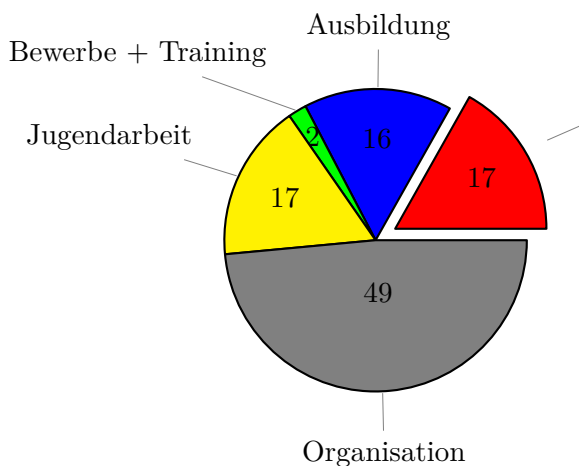
Emma Degelsegger	Jugend
Selin Degelsegger	Jugend
Herold Flath	Einsatzberechtigt
Ben Laaser	Jugend
Marius Lanz	Jugend
Christopher Löschenkohl	Jugend
Matthias Schwarz	Jugend
Enis Shehu	Jugend
Mario Wildauer	Aktiv

Funktionen in der FF Micheldorf:
(Stand März 2021)

Kommandant	ABI	Kaltenböck Gerald
1. KDTSTV	HBI	Sperrer Rene
2. KDTSTV	OBI	Oberndorfinger Michael
ZGKDT 1. Zug	OBI	Oberndorfinger Michael
ZGKDT 2. Zug	BI	Ecker Andreas
ZGKDT techn. Zug	BI	Schedlberger Hannes
ZGKDT LuN	BI	Holzinger Helfred
Kassier	AW	Stadler Gregor
Schriftführer	AW	Reischl Daniel
Gerätewart	AW	Rauscher Georg
Atenschutzwart	HBM	Ramsebner Rüdiger
Jugendbetreuerin	HBM	Rachlinger Corina
GRKDT 1. Zug	HBM	Degelsegger Stefan
GRKDT 1. Zug	HBM	Edtbauer Johannes
GRKDT 2. Zug	HBM	Hauer Philipp
GRKDT 2. Zug	HBM	Tobias Stangl
GRKDT techn. Zug	HBM	Schmidthaler Hannes
GRKDT techn. Zug	HBM	Schedlberger Peter
GRKDT LuN	HBM	Woisetschläger Florian
GRKDT LuN	HBM	Steiner Heimo
Kameradschaft	OLM	Hebesberger Harald
Kassier Stv.	BM	Edlinger Dominik
Gerätew. Stv.	HFM	Mitterhuemer Christopher
Jugendb. Stv.	HBM	Stangl Tobias
FMD-Beauftragter	BM	Edlinger Dominik
Fzge Gesamtver.	BI	Schedlberger Hannes
Jugendhelfer	HFM	Mitterhuemer Christopher
Jugendhelfer	FM	Hufnagl Tim
Leitung Bewerbungsgr.	HBM	Schmidthaler Hannes
Gefährl. Stoffe	BI	Ecker Andreas
AS-Helfer	OLM	Kerbl Hannes
Kantine	E-OBI	Peneder Franz
Versorgung	HLM	Knoll Hans
EDV	HFM	Steinsson Einar
Schriftf.-Helfer	HAW	Blumenschein Andrea
Schriftf.-Helfer	HLM	Stangl Pamela
FMD Stv.	OFM	Schedlberger Johanna
Höhenrettung	HBM	Schedlberger Peter
Hauptfahrer KDO	BI	Holzinger Helfred
Hauptfahrer Pumpe 1	FM	Hufnagl Tim
Hauptfahrer Pumpe 2	HBM	Schmidthaler Johannes
Hauptfahrer Tank 1	HBM	Edtbauer Hannes
Hauptfahrer Tank 2	OLM	Kerbl Hannes
Hauptfahrer Kran	HBM	Schedlberger Peter
Hauptfahrer SRF	OLM	Hebesberger Harald
Hauptfahrer Last 1	HBM	Steiner Heimo
Hauptfahrer Last 2	HFM	Mark Fiala
Hauptfahrer MTF 1	HBM	Stangl Tobias
Hauptfahrer MTF 2	HBM	Rachlinger Corina

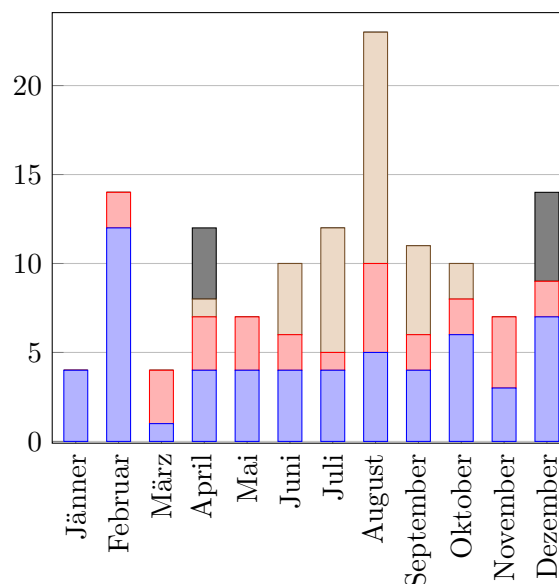


Altersverteilung (Frauen in rot), Stichtag 09.02.21



Verteilung der aufgewendeten Stunden in %

Einsätze in Micheldorf:	
Echtalarm Brand	14
BMA Fehlalarm	7
BMA Täuschungsalarm	4
<hr/>	
Entfernung von Insekten	32
Binden von Flüssigkeiten	10
Berge-, Hebe-, und Transport	10
Türöffnung	9
Aufräum. nach Unfall	4
Arbeiten nach Elementarereignis	3
Entfernen von Gefahren	3
Pumparbeit	3
Lotsendienst	2
Straßen-, Kanalreinigung	1
Befreien v. Menschen aus Notlage	1
Freimachen Verkehrswege	1
Entfernung von Reptilien	1
Notstromversorgung	1
Unterstützung Bergrettung	1
Tierrettung	1
Fehlalarm	1
<hr/>	
Gesamt	109



Verteilung der Einsätze nach Monaten (blau = Techn., rot = Brand, braun = Wespen, grau = Corona). Der stürmische Februar und die Wespenplage im Sommer stechen heraus.

3 Einsätze

Das Einsatzjahr 2020 war ein eher ruhiges. Die Corona-Einschränkungen haben sich heuer auch deutlich bei den Verkehrsunfällen und Lotsendiensten gezeigt.

Wenn man die Wespenester nicht beachtet, dann sind Brandeinsätze mittlerweile die häufigste Einsatzart für die FF Micheldorf. Die hohe Zahl an Brandmeldeanlagen in den Micheldorfer Betrieben und den Autobahntunnels führt manchmal zu Fehl- oder Täuschungsalarmen. Trotzdem hat es 14 mal, durchschnittlich mehr als einmal im Monat, tatsächlich in Micheldorf gebrannt.

Mehrere Sturm-Nächte im Februar waren die einzigen Unwetter-Ereignisse, welche abgearbeitet werden mussten. Ein Jahr ohne große Sturm, Hochwasser oder Schneedruck ist mittlerweile schon etwas außergewöhnliches.

Bei insgesamt 9 Einsätzen haben wir aufgrund der Covid-Pandemie Unterstützung geleistet:

Im April waren wir bei der Vortriage beim Krankenhaus Kirchdorf und im Dezember bei den Masentests in der Sporthalle in Kirchdorf eingeteilt. Dazu kamen noch ein paar Transportaufgaben mit dem Last.

Einsätze für die FF Micheldorf:	
Brand	25
Technisch	84
Hilfeleistungen	19
davon Brand/Technisch	4/15
<hr/>	
Einsätze gesamt	128

Hilfeleistungen außerhalb Micheldorfs:

Echtalarm Brand	4
Berge-, Hebe-, und Transport	4
Freimachen Verkehrswege	1
Befreien v. Menschen aus Notlage/VU	1
Covid 19	9
<hr/>	
Gesamt	19

Geleistete Stunden bei den Einsätzen:

Brand	677
Technisch	781
<hr/>	
Gesamt	1.458



















4 Ausbildung

(Leitung: HBI Sperrer)

2020 brachte durch die Corona Pandemie eines der herausforderndsten Jahre im Schulungs- und Übungsdienst der FF Micheldorf. Wir versuchten wie so viele andere Feuerwehren durch Online Schulungen, Übungsaufgaben und Einzelschulungen einen so halbwegs funktionierenden Übungsbetrieb sicherzustellen. Auch die Lockdown freie Zeit wurde so gut wie möglich genutzt.

Trotz dieser Situation wurden 2020 durchgeführt:

- 6 Monatsübungen (Zugsübungen und Gesamtübungen)
- 33 Gruppenübungen (Schulungen und Detailübungen)
- 5 Übungen bei Nachbarfeuerwehren

Insgesamt 44 Übungstermine!

Hinzu kamen noch eine sehr große Anzahl an Maschinisten und Fahrerschulungen.



4.1 Danke für die Einladung

Bei den Nachbarfeuerwehren waren wir in:

- Steyrling (technische Übung)
- Kirchdorf (Ausbildung Flurbrand)
- Grünburg (Planspiel Tunnel)
- 2x Abschnittsfunkübung

Als Übungsobjekte für die interne Ausbildung dienten uns: Gebäude Fam. Riedl, das Feuerwehrhaus selber, Gelände und Straßen im Gemeindegebiet (Freizeitpark Micheldorf, Maba Fertigteilwerk, Georgiberg, Parkplatz des Freibads, In der Krems, usw.) und etliche Schrottautos die fachgerecht zerlegt wurden.

4.2 Schwerpunkte

Das Jahr 2020 war geprägt durch die Umstellung auf den Digitalfunk. Um diese neue Technik möglichst der gesamten Mannschaft näher zu bringen, waren viele Schulungen und Übung nötig. Hier gehört der Dank unserem Lotsenkommandanten BI Holzinger Helfred und seinem Stellvertreter HBM Woisetschläger Florian, die unermüdlich bereit waren diese Schulungen durchzuführen.

Ein weiterer Schwerpunkt im Übungsjahr 2020 stellte die Einschulung auf unserem neuen TLF 4000 dar.

Als ein kleiner Vorteil durch Corona ergab sich die Möglichkeit Taktikschulungen und Übungsaufgaben zu forcieren. Dadurch konnte der Wissensstand des Führungspersonals und Gruppenkommandanten deutlich gesteigert werden. Die Mannschaft bekam ständig kleinere Onlineaufgaben und Online-schulungen wurden durchgeführt um die Motivation nicht zu verlieren.

4.3 Abgesagte Ausbildungen und Bewerbe

Ein Grundlehrgang fand 2020 leider nicht statt, dieser wird im April 2021 nachgeholt. Der Start der

Absolvierte Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in

	Linz bzw im Bezirk Kirchdorf:
Moritz Pölguter	Funklehtagang
Corina Rachlinger	Funklehtagang
Sahra Retschitzegger	Funklehtagang
Mario Andre Wildauer	Funklehtagang
Gerald Kaltenböck	KDT-Weiterbild.
Johannes Schmidthaler	Einsatzleiter-LG
Philipp Mitterhuemer	Zugskommandanten-LG
Gerald Kaltenböck	Einsatz mit E-Autos
Florian Woisetschläger	Taucherlager



neuen Grundlehrgangsausbildung wird sich daher ein wenig verschieben. Wir freuen uns darauf 2021 wieder einige neue Kammeraden entsenden zu dürfen.

Durch die Coronasituation konnten 2020 leider keine Leistungsabzeichen errungen werden.

4.4 Ausblick

Das Jahr 2021 startete so wie 2020 geendet hat – mit viel Improvisation, Verschiebungen und Änderungen im Übungsplan. Das neue Jahr wird also ähnlich herausfordernd wie das Alte. Trotzdem konnten bereits die ersten Ausbildungsstunden verbucht werden. Der Schwerpunkt 2021 sollte im technischen Bereich gelegt werden. Als technischer Stützpunkt können auf uns auch sehr knifflige Einsatzszenarien zukommen, die beübt werden müssen. Wir hoffen außerdem, dass es wieder einige Übung mit Nachbarfeuerwehren geben wird. Ein weiteres Anliegen ist mir die Ausbildung der jungen Feuerwehrmitglieder, die gerade in Zeiten wie diesen einen ganz besonderen Focus bekommen muss.



5 Atemschutz

(Leitung: HBM Ramsebner)

Die derzeitige Mannschaftsstärke des Atemschutztrupps umfasst 28 Kameraden und -innen. Unsere Atemschutzgeräte sind aufgeteilt auf 7 Stück Pressluftatmer in Tank 1 RLFA T-2000 und ab August erhielten wir unser neues Tankfahrzeug TLFA 4000, welches wir mit bestehenden 5 Stück Pressluftatmer ausstatteten. Hierbei entschieden wir uns für Einflaschensysteme, da diese handlicher sind.

Unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Coronaregeln wurden mehrere Übungen und Schulungen abgehalten. Übung mit den schweren Schutzanzügen, Gefährliche Stoffe, Finnentest usw.

Wir wurden zu einigen Bränden gerufen: Garagenbrand 11.04.2020, Brand einer Wärmepumpe im Mai 2020, Kaminbrand, ebenfalls im Mai, sowie Fahrzeugbrand im Juli 2020. Bei einem Küchenbrand im betreuten Wohnen im Oktober konnte größeres Unheil verhindert werden.

Unser Einsatzgebiet wurde auch des Öfteren ausgeweitet, um auf Bezirksebene bei größeren Einsätzen mitzuwirken. Zum Beispiel Waldbrand Schoberstein 28.03.2020 oder Großbrand eines Wohnhauses in Molln November 2020,

5.1 Laufende Aus- und Weiterbildung

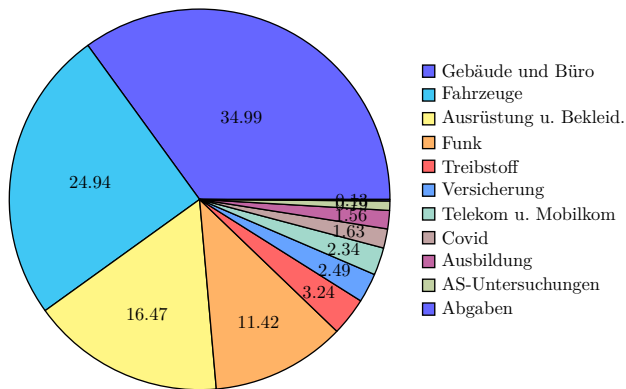
Neben mehreren Gruppenübungen und Spezialübungen wurde der Umgang mit den Atemschutzgeräten geübt. In den Vorjahren wurde der Atemschutzleistungstest (Finntest) verpflichtend und hat sich mittlerweile als zusätzliche Atemschutz-Übung etabliert.

5.2 Hoher Wartungsaufwand

Durch ständigen Wandel unserer Fahrzeuge und deren Ausstattung, wuchs auch die Anzahl der Gerätschaften. Diese müssen gewartet und sorglich behandelt werden, um einen verlässlichen Einsatz zu gewährleisten. Seit 2017 werden die Atemschutzgeräte einer jährlichen „dynamischen Überprüfung“ Belastungstest unterzogen. Hierbei wird jeder einzelne Pressluftatmer einem computergestütztem Prüfungsablauf unterzogen.

- Wir verwalten derzeit eine Gerätschaft von:
- 5 300 bar Pressluftatmer mit 1 x 6 l CFK Flaschen
 - 7 300 bar Pressluftatmer mit 2 x 6 l CFK Flaschen
 - 26 Atemmasken Überdruck
 - 8 Atemmasken für leichten Atemschutz
 - 4 Interspiro Fluchthauben
 - 3 Schutzanzüge der Schutzstufe 2
 - 3 Schutzanzüge der Schutzstufe 3
 - 1 Atemschutzkompressor 320l





Verteilung der Ausgaben in % im Jahr 2020



6 Ausgaben und Neuerungen

6.1 Sanierung Feuerwehrhaus

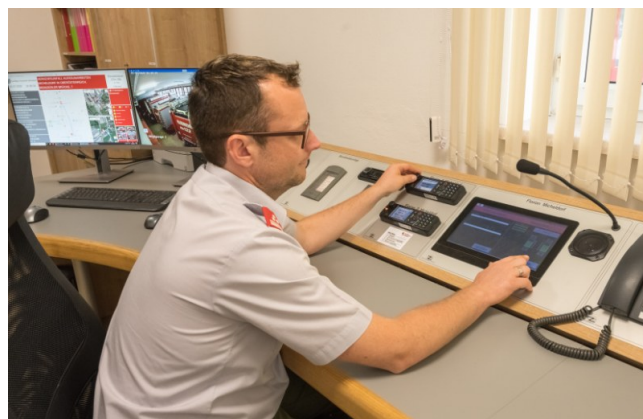
Im Jahr 2020 wurden einige Sanierungen im Feuerwehrhaus durchgeführt um uns bei der geplanten 150-Jahr-Feier im Jahr 2021 würdig präsentieren zu können. Die Feierlichkeit musste zwar bereits abgesagt werden, aber die Sanierungen waren nach fast 30 Jahren trotzdem notwendig: neue Dachbodenfenster, Reparatur der Verblechung und die Erneuerung der Fassade sind von außen sichtbar. Soweit es uns möglich war, haben die KameradInnen selbst Hand angelegt, aber für manche Arbeiten haben wir uns Profis geholt. Wir bedanken uns bei der Fa. Ploner für die tolle Ausführung der Arbeiten und freuen uns, dass unser Feuerwehrhaus außen nun wieder wie neu aussieht.

Im Inneren haben wir den Stiefelwaschraum und die Vorhänge erneuert.

6.2 Digitalfunk

In ganz Oberösterreich wurde das Funksystem der Feuerwehren von einem analogen System auf ein digitales umgestellt.

Am 24. und 25. Juni 2020 wurde bei der FF Micheldorf tatkräftig umgebaut. Unser alter Feuerwehrfunk im 2m Band hat nach sehr langer, intensiver, aber auch zuverlässiger Nutzung dem neuen Digi-



talfunk weichen müssen.

Herzlichen Dank an Helfred Holzinger und Florian Woisetschläger, welche die Umstellung gemeinsam mit der Fa. Zehetner durchgeführt haben.

6.3 Fuhrpark

Auch im Fuhrpark standen heuer ein paar Investitionen an:

Am Montag den 24. August 2020 konnten wir endlich unser neues Tanklöschfahrzeug TLFA-4000 bei der Firma Rosenbauer abholen. Das Fahrzeug ist für die Gemeinde Micheldorf gesetzlich so vorgeschrieben und soll wieder 25 Jahre zu Einsätzen fahren. Es wurde von der Gemeinde Micheldorf, Fördermitteln des Landes und eben auch Eigenmit-



tel der FF Micheldorf finanziert. Eine detaillierte Vorstellung des Fahrzeugs finden Sie auf einer der nächsten Seiten.

Außerdem wurde für das KLF-Logistik ein zusätzlicher Rollcontainer angeschafft und das Blaulicht beim Krad modernisiert.

6.4 Sonstiges

Wenn der Schulungsraum zu klein ist, weichen wir manchmal in die Fahrzeughalle aus, z.B. für die Jahresvollversammlung. Für diese Versammlungen haben wir nun endlich eine moderne Ausstattung mit Beamer-Leinwand, Mikrofon und mobiler Lautsprecherbox.

Außerdem wurden das Gasmessgerät und die Wärmebildkamera erneuert.

7 Bewerbungsgruppe

(Leitung: HBM Schmidthaler)

Wieder ist ein Jahr vergangen und wir würden gerne über einige Ereignisse oder Erfolge der Bewerbungsgruppe Micheldorf berichten. Wie wir aber alle wissen ist dieses Jahr keines wie diese der Vorjahre und wir können nur über einige kurze Trainingsabende berichten. Mit unseren Trainings haben wir wie jedes Jahr im November begonnen und uns schon einigermaßen gut auf die bevorstehende Saison vorbereitet. Wie jedes Jahr haben wir uns für unseren ersten Bewerb in Bischofstetten (NÖ) angemeldet und uns in den Trainings darauf vorbereitet. Als bei uns in Oberösterreich/Bez. Kirchdorf das Corona Virus immer brisanter wurde, haben wir natürlich auch in der Bewerbungsgruppe interne Maßnahmen getroffen und unser „indoor“ Training nach außen verlagert und vorwiegend Lauftraining absolviert.



7.1 Lockdown in Österreich

Als am 16.03.2020 in Österreich von der Bundesregierung ein bundesweiter Lockdown verordnet wurde, wurde natürlich auch im Feuerwehrwesen einiges anders. Es wurden strikte Regeln/Maßnahmen des gesamten Feuerwehrrapparat verordnet und somit natürlich auch für das Bewerbswesen. Um die Ausbreitung des Corona Virus zu minimieren und die Gesundheit aller Kameraden zu schützen wurden sämtliche Bewerbe abgesagt und der Trainingsplan vollständig gestrichen.

7.2 Lauftraining

Als es im Sommer wieder einige Lockerungen gab, haben auch wir wieder einige Lauf-, Sprint-, und Stafettenlauf Trainings absolviert.

Das Jahr 2020 war für uns alle nicht einfach, aber doch irgendwie besonders. Keiner hätte nur ansatzweise zuvor daran gedacht dass man für einen einfachen Einkauf eine Maske tragen muss oder nur zum „arbeiten gehen“ außer Haus darf. Ja, irgendwie besonders. . .

Wir, die Bewerbungsgruppe Micheldorf, hoffen dass die nächsten Jahre wieder einigermaßen „Normaler“ werden und wieder der Alltag einkehrt. Wir wünschen allen Freunde der Bewerbungsgruppe alles Gute und vor allem in dieser Zeit, viel Gesundheit und freuen uns wieder auf die kommende Saison.

8 Jugend

(Leitung: HBM Rachlinger)

8.1 Lernen für Erprobungen und Wissenstest

Von Jänner bis März steht für unsere Youngsters Lernen am Plan. Am 20. Februar hieß es dann in der Fahrzeughalle "Antreten" zur Erprobung und unsere Jüngsten zeigten ihr Wissen unter strengster Prüfung bei unserem Kommandanten und aktiven Feuerwehrmitgliedern. Insgesamt nahmen 11 Jugendliche in Leonstein beim Wissenstest teil.



8.2 Bewerbe

Durch Corona wurden leider alle Bewerbe abgesagt, aber per Videokonferenzen blieben wir trotzdem in Kontakt.

8.3 Jugendlager

Leider wurde auch das offizielle Jugendlager abgesagt. Kurzer Hand haben wir ein internes Jugendlager für die Micheldorfer Jugend organisiert. Die Kinder hatten von Freitag bis Sonntag großen Spaß bei zahlreichen Aktivitäten. So wurden wir auch in der Nacht von unserer Bewerbungsgruppe und unseren Kommandant überrascht und der Wimpel war weg.



8.4 September - Oktober

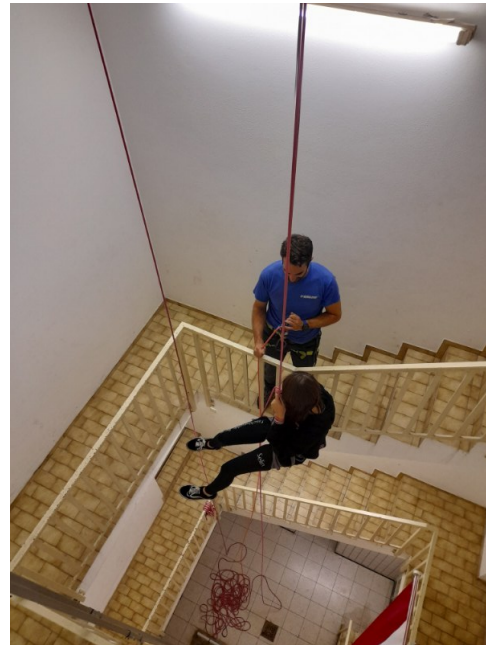
Mit Schulbeginn ging es auch bei uns wieder los. In dieser kurzen Zeit bis zum Lockdown 2.0 haben wir noch viele Übungen durchgeführt: Fahrzeugkunde, Unfallstelle absichern, Wasserführende Armaturen, Kleinlöschgeräte, Knotenstunde mit Abseilen. Danke an unsere Gruppen- und Zugskommandanten, die uns immer tatkräftig dabei unterstützen.

8.5 Änderungen im Jugendteam

Schedelberger Paul hat sich entschieden nach 10 Jahren Jugendarbeit diese Aufgabe zu beenden. Edtbauer Christine und Schmedthaler Agnes haben sich auch nach langer Zeit dazu entschieden, die Jugend zu verlassen. Ich möchte mich recht herzlich für eure Arbeit mit den Kindern bedanken. Ihr habt eine tolle Leistung erbracht!

Dadurch wurde ein komplett neues Jugendteam zusammengestellt. Danke an Stangl Tobias, Mitterhuemer Christopher und Hufnagl Tim, die mit mir die Jugendgruppe gemeinsam leiten. Zusammen machen wir die Youngsters fit für den Aktivstand und vermitteln ihnen spielerisch das notwendige Wissen.





Herzliche Gratulation zu den Abzeichen:
 Franz Kropf FjWtLA Bronze
 Paulina Woisetschläger FjWtLA Bronze
 Georg Hebesberger FjWtLA Silber
 Tim Hebesberger FjWtLA Silber
 Phillip Kaltenböck FjWtLA Silber
 Nevis Prieler FjWtLA Silber
 Leonie Rachlinger FjWtLA Silber
 Elias Roidinger FjWtLA Silber
 David Sonnleitner FjWtLA Silber
 Jakob Brennsteiner FjWtLA Gold
 Julian Oberndorfinger FjWtLA Gold



9 Fahrzeuge



Pumpe 1: Steyr Daimler Puch Pinzgauer, Bj 1990, Turbodiesel, 77 KW, GG: 3,5 to. TS Fox 3 mit KLF Ausrüstung, alternativ mobiler Lastenlift, Baumkletterausrüstung



Pumpe 2: MB Sprinter 519, 4x4, Bj 2017, Turbodiesel, 140 KW, GG: 5,3 to, Lichtmast LED, Early Warner, Hebebühne mit 1000kg, Ausrüstung in 6 Rollcontainern



Tank 1: MAN TGM 18.340 4x4, Bj 2017, 2000 l Wasser, 200 l Schaummittel, Notstrom 14kVA, Seilwinde, 7 Atemschutzgeräte 300 bar, Überdruckklüfter, Tunnelausrüstung



Tank 2: MAN TGM 18.340 4x4 BB, Bj 2020, 250KW, GG: 18 to, 4000l Wasser, Notstrom, Atemschutzgeräte 200 bar, Überdruckklüfter, 3 teilige 14 m Schiebeleiter



Kran: Stützpunktfahrzeug, Liebherr LTM 1070/1, Bj 1999, 300KW, GG: 48to, 50to Nennleistung, 20 to Rotzler Seilwinde, Oberwagenmotor 120KW



SRF: Stützpunktfahrzeug, MAN 18.360 TGS 4x4, Bj 2009, 265KW Euro 4, GG: 18to, Generator 40 kVA, Lichtmast Flexilight, Seilwinde Rotzler 8to Zug, 80m Seil, Ladekran Hiab 166E-5, Umfangreiche Technische Beladung



Last: Stützpunktfahrzeug, Steyr 18S28, Bj 2000, 206KW, GG: 18to, Ladekran Hiab 102, Kranbegleitfahrzeug mit Anschlagmittel



Last 2: Stützpunktfahrzeug, Mercedes Benz Sprinter 416 CDI , Bj 2004, Turbodiesel, 115 KW, GG: 4,6 to. Trägerfahrzeug für Luf 60



KDO: Ford Transit, Bj 1994, Turbodiesel, 73 KW, Spreizer, Schere, Hebekissen, Notstrom, Beleuchtung, Erste Hilfe, Lotsen- und Kommandoeinrichtungen



Krad: KTM LC4 640 , Bj 1999, Lotsen, Suchdienst, unwegsames Gelände, Erkundungsfahrten



MTF 1: VW T5, Bj 2015, Turbodiesel, 150 PS, Mannschaftstransportfahrzeug mit Allrad, Feuerlöscher, Erste Hilfeeinrichtung, Anhängervorrichtung



MTF 2: VW Sharan, Bj 2015, Turbodiesel, 103 KW, 7 Sitze Mannschaftstransportfahrzeug, Lotsenausstattung



LUF 60: Stützpunktfahrzeug, Deutz Turbodiesel 78 KW, GG: 2,0 to, Wasserverbrauch 400l/min Lüfterleistung: 70.000m³/h. Fahrgeschwindigkeit max 6km/h, Steigfähigkeit 30°, Hydraulischer Antrieb, Ferngesteuert mit einer Reichweite von 300 m.



Moped: Puch Maxi, Geschenk an die FF Micheldorf, Adaptierung in Eigenregie durch Kameraden, Lotsendienst



Anhänger für Versorgung, Fa. Stetzl, 2,3 m x 1,1 m x 1,4 m hoch mit Plane, BJ 2001, auflaufgebremst.



Anhänger für Rettungskorb, Fa. Stetzl, 2,3 m x 1,1 m, BJ 2002, ungebremst



Oldtimer-Kranfahrzeug: Diamond, Hubleistung: 5 to, Seilwinde Zugkraft 18 to, Im Einsatz bei der FF Micheldorf: 1980 bis 1987



Anhänger für PKW-Bergungen, Fa. Kreupl, BJ 1993, Einsatzgebiet: Zum Abtransport von verunfallten PKW

Technische Daten altes TLFA-2000	
Takt. Bezeichnung	TLFA 2000
Funkrufname	Tank 2 Micheldorf
Fahrzeug	Steyr 13S21 4x4
Motor	154 kW
Baujahr	1988
Hersteller	Rosenbauer
Gesamtgewicht	13to
Wassertank	2000 Liter
Schaumtank	0 Liter
AS-Geräte	3 Stück
Besatzung	1+6



10 Altes TLFA-2000

Unser TLFA-2000 hätte bereits 2017 verkauft werden sollen, nach 29 Jahren im Einsatz. Durch den Unfall 2017 mit dem TLFA-4000 und dem langen Prozess bis zur Ersatzbeschaffung, hat sich der Verkauf verzögert, da das Fahrzeug für den Einsatzen dienst weiter dringend gebraucht wurde.

Das TLFA-2000 hat uns über 3 Jahrzehnte gute Dienste erwiesen und wurde immer wieder sanft modernisiert und für die geänderten Einsatzszenarien adaptiert. In dem großen Zwischenraum vor dem Wassertank führten wir in diesem Zeitraum beispielsweise unterschiedliche Generationen von gasdichten Schutzanzügen und Abdichtmaterial für Einsätze mit giftigen Stoffen mit. Umfeldbeleuchtung oder Hohlstrahlrohre waren im Jahr 1988 noch kein Thema, wurden aber in der Zwischenzeit zum Standard und entsprechend nachgerüstet.

Im Mannschaftsraum 4 Sitzplätze in Fahrtrichtung und das ohne Sicherheitsgurte waren damals ebenfalls normal und erlaubten auch aus der letzten Reihe eine gute Sicht nach vorne während der Einsatzfahrt.

Wir freuen uns, dass wir mit der Fa. Beshta Erdbau und Transporte in Gunskirchen einen Käufer gefunden haben, der das robuste Fahrzeug schätzt und weiter verwenden wird.

Technische Daten neues TLFA-4000	
Takt. Bezeichnung	TLFA 4000
Funkrufname	Tank 2 Micheldorf
Fahrzeug	MAN TGM 18.340 4X4 BB
Motor	250 kW
Baujahr	2020
Hersteller	Rosenbauer
Gesamtgewicht	18to
Wassertank	4000 Liter
Schaumtank	200 Liter
AS-Geräte	5 Stück
Besatzung	1+6



11 Neues TLFA-4000

Am Montag den 24. August 2020 konnten wir endlich unser neues Tanklöschfahrzeug bei der Firma Rosenbauer abholen. Wir freuen uns, dass wir 3 Jahre nach dem Unfall mit dem alten Tank1 nun endlich wieder über ein Tanklöschfahrzeug mit 4000 Liter Wasser an Bord verfügen.

Wir haben bewusst keine technischen Spielereien oder Gustostückerl bestellt, sondern darauf Wert gelegt, dass das Fahrzeug im Einsatz für alle KameradInnen einfach und sicher zu bedienen ist.

Eine kurze Vorstellung des neuen Fahrzeugs:

Dieses Fahrzeug ist für den klassischen Brandeinsatz ausgelegt und führt sämtliche dafür erforderlichen Ausrüstungsgegenstände mit. Je eine 60 und 70 m HD Schnellangriffsvorrichtung, B- und C-Druckschläuche, Armaturen und Strahlrohre, Wasserwerfer, Schaummittel, Hitzeschutz, Notstrom, Beleuchtung, Überdrucklüfter, Atemschutzgeräte, Handscheinwerfer, Schanzwerkzeug, Lotsen und Nachrichtenmittel, Handfunkgerät, Deko- und Hygienematerial, div. Feuerlöscher, Löschrucksäcke, Erste Hilfe-Rucksack, etc.

12 Kameradschaft

Bei den kameradschaftlichen Tätigkeiten ist heuer leider fast alles ausgefallen, ein paar Mal konnten wir aber die knappen Zeitfenster zwischen den Beschränkungen für kleine Feiern nutzen. Besuche der Kindergartengruppen oder Unterstützung des Brauchtums in der Gemeinde war heuer leider komplett abgesagt.

12.1 Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs

Von Hannes Schmidthaler und Daniel Reischl wurden wir innerhalb einer Woche gleich zweimal zum Storchaufstellen gerufen. Wir gratulieren ganz herzlich zum Nachwuchs, wünschen alles Gute und bedanken uns für die Einladungen!

- Hannes und Vera zur Katharina
- Daniel und Elisabeth zum Jakob

12.2 Fasching

Noch kurz vor Corona konnten wir im Feuerwehrhaus unbeschwert Fasching feiern. Masken trugen wir damals noch zum Spaß und Tanzen und Feiern auf engem Raum waren selbstverständlich.

12.3 Sammeltag

Kassier Gregor Stadler hat mit der Haussammlung solange gewartet, bis die Regeln auch ein gemütliches Grillen im Anschluss an den Sammeltag wieder erlaubten. Viele MicheldorferInnen waren fast erfreut als wir Ende Juni vor ihrer Tür standen und ganz normal um Spenden baten.

12.4 Mähen Parnstaller Alm

Jedes Jahr mähen Kameraden der FF Micheldorf händisch mit der Sense die Lichtung bei der schon lange nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Parnstaller Alm auf der Kremsmauer. Nur so kann der Hubschrauberlandeplatz vor einem Zuwachsen bewahrt werden und steht weiter für Bergrettungs- und Waldbrandeinsätze zur Verfügung.

Stummer Karl bewies mit fast 90 Jahren, dass man mit Sensenmähen lange gesund und fit bleibt. In diesem Sinne freut es uns, dass auch bereits die Kinder von Gerd Rosenberger mit dabei waren und erste Schnitte mit der Sense machten.



12.5 Unterstützung für die Unterstützer

Da viele Unternehmen stark unter der Corona-Krise leiden, wurden die Feuerwehren aufgerufen, regional einzukaufen und so die heimische Wirtschaft zu unterstützen. Die FF Micheldorf kauft ohnehin fast alles regional ein und so war es leicht diesem Wunsch nachzukommen. Bei 3 Einkäufen waren wir im Juli ausnahmsweise mit der Kamera dabei: Wir haben bei der Fa. Weiermair Reisen einen Gutschein für den nächsten Feuerwehrausflug gekauft, bei der Bäckerei Herbert Schwarz einen Gutschein für Brot und Gebäck und beim Gasthaus Geigenbauer die Anzahlung für das Buffet bei der Weihnachtsfeier. Weihnachtsfeier und Ausflug konnten wir im Jahr 2020 leider nicht durchführen, aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben.





12.6 Feuerlöscherüberprüfung

Im November haben wir, nach Rücksprache mit dem BFKDT und der Gemeinde und unter höchstmöglichen Sicherheitsvorkehrungen, die jährliche Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus durchgeführt. Diese Maßnahme des vorbeugenden Brandschutzes ist trotz Corona unbedingt notwendig, um nicht auf der anderen Seite eine steigende Brandgefahr zu riskieren.





13 Vorschau auf 2021

Im Jahr 2021 wollten wir eigentlich unser 150 jähriges Bestehen mit einem Festwochenende inklusive Bezirkswettbewerb feiern. Fast alles war bereits vorbereitet und vereinbart, und wurde wieder abgesagt. Die Feierlichkeiten können wir leider heuer sicher nicht durchführen aber den Bezirkswettbewerb müssen wir nach aktuellem Stand trotzdem ausrichten. Der Wettbewerb wird unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen mit Maske, aber ohne Verpflegung oder Siegerehrung durchgeführt. Im Sommer werden wir entscheiden ob bzw. wie wir unser Jubiläum nachfeiern werden.

2021 werden wir einen Nachfolger für unser KDO-Fahrzeug bestellen. 27 Jahre fuhr das KDO bei jedem Einsatz als erstes Fahrzeug aus und ist nun endgültig am Ende der Reparierbarkeit angelangt.

Auch das Jahr 2021 wird noch von Corona geprägt sein, und so ist die Aufrechterhaltung des Ausbildungs- und Übungsprogramms eine der größten Herausforderungen. Aktuelle Mitglieder zu motivieren, neue Mitglieder zu werben und gut auszubilden und die Einsatzfähigkeit von Mannschaft, Fahrzeugen und Gerät zu erhalten ist wohl DER Schwerpunkt im neuen Jahr 2021.

14 Impressum

Herausgeber:

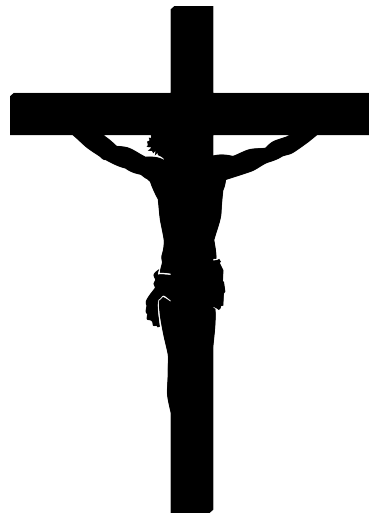
Freiwillige Feuerwehr Micheldorf/OÖ
Rathausplatz 6
A-4563 Micheldorf
Tel 07582/63234
ff-micheldorf@ki.oöelfv.at
www.ff-micheldorf.at

Für den Inhalt verantwortlich:

ABI Gerald Kaltenböck, Kommandant
Erstellt: AW Daniel Reischl, Schriftführer
Titelseite: OFM Jack Haijes
Fotos: FF Micheldorf, Jack Haijes

Herzlichen Dank an die Verfasser der einzelnen Beiträge:

HBI René Sperrer, HBM Hannes Schmidthaler,
HBM Corina Rachlinger, HBM Rüdiger Ramsebner



Wir gedenken unseren toten Kameraden!

OLM Franz Hebesberger - Tretter



Wir haben die passende MASKE für Dich!

Du bist lange genug daheim gewesen?

Du möchtest endlich wieder etwas Sinnvolles tun?

Du hast in den nächsten Jahren Zeit für eine abwechslungsreiche Ausbildung?

Du arbeitest gerne im Team, hast Hausverstand und packst gerne für Andere an?

Dann werde Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Micheldorf!

Wir sind eine schlagkräftige, modern ausgestattete Einsatzorganisation, bei der auch der Spaß nicht zu kurz kommt.

Melde dich bei Interesse bei Kommandant Gerald Kaltenböck, 0664/2821540, oder informiere dich auf

<http://www.ff-micheldorf.at/feuerwehr/mitglied-werden/>

